

Allergnädigst privilegirtes
Leipziger Tageblatt.

No. 174. Sonnabend, den 21. Dezember 1822.

Literarische Nachricht für Aeltern und
Erzieher.

Wer irgend sich die Verstandes- und Herz-
gebildung der Jugend angelegen seyn läßt,
dem wird gewiß die Erscheinung des zweiten
Cursus der

Mustersammlung

aus

deutschen Klassikern,
geordnet

nach den Bedürfnissen unterer, mittlerer und
oberer Klassen der verschiedenen Schulanstalten
Deutschlands,

herausgegeben

von

mehreren Lehrern der Bürgerschule,

(Leipzig bei Carl Heinrich Reclam)

Freude machen; wir zeigen dieselbe unsern Les-
ern mit wahrem Vergnügen an, und beglei-
ten diese Anzeige mit dem Wunsche, daß der
Werth dieses so zweckmäßigen Schul- und Er-
ziehungsbuches immer allgemeiner anerkannt
und die Nuzbarkeit desselben immer mehr in
die Jugendwelt übergeführt werden möge. Eben
so einsichtsvoll, wie die Materialien des ersten
Cursus gesammelt und geordnet wurden, haben
die würdigen Herausgeber auch die des zweiten
Cursus mit strenger Prüfung aus dem Produk-

tenreichtum unserer deutschen Dichter gewählt
und in eine reif durchdachte Folge gereiht,
wie sie dem Verstande und Gemüth der Knaben
und Mädchen, auf der Stufe der Ausbildung,
auf welche sie durch den ersten Cursus geführt
worden, ansprechend, verständlich und heilsam
sind, und der kundige Erzieher, der den Geist,
welcher diese Wahl und Anordnung leitete, zu
würdigen weiß, wird das Verdienst der Heraus-
geber gewiß nicht verkennen.

Dieser zweite Cursus enthält: Gebete,
Lieder, poetische Erzählungen- und
Fabeln, nebst einigen geographisch-poet-
tischen Schilderungen für Kinder von
10 bis 14 Jahren, und zerfällt in vier Haupt-
und mehrere Unterabtheilungen, wie sich solche
schon aus der vorstehenden Angabe ergeben.
Die Gebete sind reine Produkte der Vernunft
und des kindlich guten Herzens, wie sie von
wahrhaft gebildeten Menschen und Chri-
sten ausgesprochen werden müssen, und sonach,
wenn wir so sagen dürfen, sehr weise Wecker
und Leiter der Empfindungen und Wünsche,
die der reisende Mensch vor Gott, seinem lie-
bevollen Vater, laut werden lassen will und laut
werden lassen soll. — Reichhaltig und man-
nichfaltig ist die Sammlung der Lieder, die für
alle Zeitabschnitte und Verhältnisse des Lebens
gewählt sind, und die wohl auch für viele Er-

9
9
11
2
U.
7
12
3

wächere und Gelehrte eine sehr willkommene Auswahl zur Erhebung des Herzens genannt werden dürfte. — Sehr richtig urtheilten die Herausgeber, wenn sie glaubten, daß die sich entwickelnde Jugend einen vorherrschenden Sinn für das Geschichtliche habe, und sie haben für die Befriedigung desselben durch die poetischen Erzählungen, welche die dritte Abtheilung ausmachen, trefflich gesorgt; besonders Dank verdienen sie aber dafür, daß sie bei dieser geschichtlichen Nahrung die Berücksichtigung der Religionsgeschichte nicht vergaßen. Eben so lobenswerth ist die Auswahl der Fabeln, die das Nachdenken wecken und das Urtheil schärfen. Die geographischen Schilderungen sind gleichsam Begleiter des Unterrichts in der Geographie, und sollen dem Gedächtnisse nur tiefer einprägen helfen, was der Lehrer vorgetragen oder das Lehrbuch aufgestellt hat; ein Hülfsmittel, dessen Bewährtheit schon anerkannt ist. — Ueber den Anhang zu diesem Coursus, nämlich über einen besonders gedruckten Gesundheits- und Rechts-Katechismus — der allerdings für unsere Schulen und bei der häuslichen Erziehung schon längst vermist wurde, werden wir ein andermal ein paar Worte besonders sagen. Hier sehe nur noch der Wunsch, daß dieses so schätzenswerthe Buch doch von allen guten Lehrern und Jugendfreunden bei der Auswahl nützlicher Weihnachts- und Neujahrgeschenke für die ihnen am Herzen liegenden Kleinen mit berücksichtigt werden möge. (Der Preis dieses 2ten Bandes ist 20 Gr.)

Auch ein angenehmes Weihnachts-
geschenk für die Jugend ist gewiß das bei

Paul Friedrich Vogel im Hohmann'schen
Hofe herauskommende:

Schmetterlings-Cabinet
für
Kinder,

von welchem vor Kurzem das vierte Heft, mit 93 schönen Abbildungen, erschienen ist, die den fortschreitenden Fleiß der Bearbeiter desselben abermals bezeugen. Schwerlich hat eine Schrift für die Jugend schon richtigere und schöner kolorirte Gegenstände aufzuweisen gehabt; und wir müßten uns sehr irren, wenn unser Glaube, daß auch erwachsene Freunde der Natur dieses Schmetterlingscabinet mit Befriedigung und Wohlgefallen durchblättern werden, nicht bestätigt werden sollte. Auch für dieses Heft ist der Preis nur 1 Thlr. 12 Gr., und es ist kaum zu begreifen, wie für denselben eine so schöne und reichhaltige Arbeit geliefert werden konnte.

Botendienst.

Am 4ten Advent: Sonntage predigen:

- | | |
|-------------------|------------------------|
| zu St. Thomas: | Früh Herr D. Goldhorn, |
| | Wesp. : M. Vinder, |
| zu St. Nikolai: | Früh : M. Rüdell, |
| | Mittag : Steingrüber, |
| | Wesp. : Gießbach, |
| in der Neukirche: | Früh : M. Kriß, |
| | Wesp. : Eterzel. |
| zu St. Peter: | Früh : M. Kühn, |
| | Wesp. : M. Eichorin, |
| zu St. Paulus: | Früh : M. Lechner, |
| | Wesp. : M. Seidel, |
| zu St. Johannis: | Früh : Engelmann, |

zu St. Georgen: Früh Herr M. Röbe,
Wesp. Bestunde u. Examen,
zu St. Jacob: Früh Herr Haan,
Katechese in der Freischule: Herr Koss,
reform. Gemeinde: Früh Herr Schultheß,
deutsche Predigt.

Am ersten Weihnachts-Feiertage predigen:

zu St. Thomas: Früh Herr M. Klinkhardt,
Mittag: Schirlich,
Wesp.: D. Goldhorn,
zu St. Nicolai: Früh: M. Simon,
Mittag: Badmann,
Wesp.: D. Bauer,
in der Neukirche: Früh: M. Eöfner,
Wesp.: M. Krig,
zu St. Petri: Früh: M. Wolf,
Wesp.: M. Röbe,
zu St. Pauli: Früh: M. Ditto,
Wesp.: M. Adermann,
zu St. Johannis: Früh: M. Höpffner,
zu St. Georgen: Früh: M. Hänfel,
Wesp.: M. Bistendorf,
zu St. Jacob: Früh: M. Adler,
Katechese in der Freischule: Herr Schierholz,
reform. Gemeinde: Früh Herr Past. Pirzel.

Am zweiten Weihnachts-Feiertage predigen:

zu St. Thomas: Früh Herr D. Tzschirner,
Mittag: Meigner,
Wesp.: M. Klinkhardt,
zu St. Nicolai: Früh: D. Enke,
Wesp.: M. Rüdell,
in der Neukirche: Früh: M. Eöfner,
Wesp.: Meigner,
zu St. Petri: Früh: M. Wolf,
Wesp.: M. Petrinus,

zu St. Pauli: Früh Herr D. Littmann,
Wesp.: Frißche, Probepr.
zu St. Johannis: Früh: M. Höpffner,
zu St. Georgen: Früh: M. Hänfel,
Wesp.: M. Hänfel,
zu St. Jacob: Früh: M. Andreas,
Katechese in der Freischule: Dr. Euttinger,
reform. Gemeinde: Herr Schultheß, deutsche
Predigt.

Am dritten Weihnachts-Feiertage predigen:

zu St. Thomas: Früh Herr D. Goldhorn,
Wesp.: M. Siegel,
zu St. Nicolai: Früh: D. Bauer,
Mittag: M. Adler,
Wesp.: Grauert,
in der Neukirche: Früh: M. Krig,
Wesp.: Seidel,
zu St. Petri: Früh: M. Eithorius,
Wesp.: M. Hochmuth,
zu St. Pauli: Früh: M. Hesse,
zu St. Johannis: Früh: Engelmann,
zu St. Georgen: Früh: M. Hellmuth,
Wesp. Bestunde u. Examen,
zu St. Jacob: Früh Dr. M. Adler,
Katechese in der Freischule: Herr Runert,
reform. Gemeinde: Früh deutsche Bestunde.

W o c h n e r:

Herr M. Rüdell und Herr M. Klinkhardt.

K i r c h e n m u s i k.

Heute Nachmittag um halb 2 Uhr in
der Thomaskirche:

Te Deum laudamus von Zöllner (für 4 Stimm-
nerstimmen.)

Wiedersehen! von K. Wendt.

Am ersten Weihnachtsfeiertage in der Nicolauskirche.

Kyrie und Gloria — von Schicht.
Hymnus von Bitschel und Schicht.
Dingesunken unter Dank und Freude etc.

Nach der Predigt.
Sanctus, von Schicht.

Unter der Communion.
Benedictus und Agnus Dei — von Schicht.

Nachmittage in der Thomaskirche.
Hymnus von Schicht.
(Wie früh in der Nicolauskirche.)

Am zweiten Weihnachtsfeiertage in der Thomaskirche.

Kyrie und Gloria —
(Wie am ersten Feiertage in der Nicolauskirche.)

Der 111. Psalm, von Raumann,
E h o r.

Halleluja! Ich danke dem Herrn von etc.

Unter der Communion.
Benedictus und Agnus — von Schicht.
(Wie am ersten Feiertage in der Nicolauskirche.)

Nachmittage in der Nicolauskirche.
Der 111. Psalm, von Raumann,
E h o r.

Halleluja! —
(Wie früh in der Thomaskirche.)

Am dritten Weihnachtsfeiertage in der Nicolauskirche.

Notette.
Musik.
Fortsetzung des 111. Psalms, von Raumann.
E h o r.
Er giebt Speise denen, so ihn etc.

Börse in Leipzig,
am 20. December 1822.

Course im Conv. 20 Fl. Fufs.	Briefe.	Geld.
Amsterdam in Ct. . . . k. S.	—	143
do. . . . 2 Mt.	—	—
Augsburg in Ct. . . . k. S.	100 $\frac{3}{8}$	—
do. . . . 2 Mt.	99 $\frac{3}{4}$	—
Berlin in Ct. k. S.	103 $\frac{3}{4}$	—
do. 2 Mt.	104 $\frac{1}{2}$	—
Bremen in Louisd'or k. S.	111 $\frac{1}{4}$	—
do. 2 Mt.	110 $\frac{3}{8}$	—
Breslau in Ct. k. S.	104	—
do. 2 Mt.	—	—
Frankf. a. M. in WGr. k. S.	100 $\frac{1}{2}$	—
do. 2 Mt.	99 $\frac{1}{2}$	—
Hamburg in Banco . k. S.	148 $\frac{3}{4}$	—
do. 2 Mt.	147 $\frac{3}{4}$	—
London p. L. st. . . 2 Mt.	—	6. 19 $\frac{1}{4}$
do. 3 Mt.	—	—
Paris p. 300 Fr. . . . k. S.	—	—
do. 2 Mt.	80	—
do. 3 Mt.	79 $\frac{1}{4}$	—

Course im Conv 20 Fl. Fufs.	Briefe.	Geld.
Wien in Conv. 20 Kr. k. S.	100	—
do. 2 Mt.	99 $\frac{1}{2}$	—
do. 3 Mt.	99	—
Louisd'or à 5 Thl.	—	111
Holländ. Ducaten à 2 $\frac{1}{2}$ Thl.	—	13 $\frac{1}{2}$
Kaiserl. do. do.	—	13 $\frac{1}{2}$
Bresl. do. à 65 $\frac{1}{2}$ As do.	—	13
Passir. do. à 65 As do.	—	12
Species	—	$\frac{3}{4}$
Verl. } Preufs. Courant . . .	103 $\frac{5}{8}$	—
} Cassenbillets	—	101 $\frac{1}{4}$
Gold p. Mark fein colln.	—	214 $\frac{1}{4}$
Silber 15l6th. u. dar. p. do.	—	—
do. niederhaltig do.	—	—
K. k. östr. Anl. 1820 à 100 Fl.	—	122
Excl. Zinsen. } Dergl. à 250 Fl. u. 4 pCt.	104 $\frac{1}{2}$	—
} Actien d. Wiener Bank	975	—
} K. öster. Metall. à 5 pC.	85	—
} K. pr. Staats-Schuld-	—	78 $\frac{3}{4}$
} scheine à 4 $\frac{1}{2}$ in pr. Ct.	—	—
} Dgl. m. Präm.-Scheinen	—	—

Theateranzeigen. Morgen, den 22sten: die beiden Klingsberge.
 Montag, den 23sten, zur Feier des Geburtsfestes Seiner Majestät
 des Königs, zum ersten Male: Preziosa, Schauspiel von Wolff, Musik von
 M. von Weber. (Mit aufgehobenem Abonnement).
 Mittwoch, den 25sten: Deklamatorium; im zweiten Theil desselben: Gemälde
 aus der Geschichte der deutschen Bühne. (Mit aufgehobenem Abonnement).
 Donnerstag, den 26sten: das Zauberglöckchen.
 Freitag, den 27sten: der Bräutigam aus Mexiko.
 Sonnabend, den 28sten: Preziosa.
 Sonntag, den 29sten: der Wunderschrank. Hierauf: Nettchen und Paul,
 Kinderdivertissement.

Anzeige nützlicher Schriften für Kinder,

die sich zu Weihnachts-Geschenken eignen.

Leipzig bei Fr. Aug. Leo.

- Abcedaire, nouvel français a l'usage des enfans p. Eberhard brocher. 8 Gr.
 A B C und Lesebüchlein für Kinder v. Eberhard. broschirt 12 Gr.
 A B C Syllabier- und Lesebuch, von Eberhard, mit 99 illum. Kupfern. 16 Gr.
 Atlas, kleiner, von Deutschland, zum Schul- und Privatgebrauch in 18 Karten.
 1 Thlr. 12 Gr.
 Derselbe specieller in 33 Karten. 2 Thlr. 12 Gr.
 Auswahl Aesopischer Fabeln für die Jugend. gebunden.
 Bilder- Allerlei, zum Nutzen und Vergnügen unserer Jugend. geb. mit illum. Kupfern.
 1 Thlr. 16 Gr.
 Bilderstempel, zur Erlernung der Vokalen und Konsonanten, mit 42 illum. Kupfern. 1 Thlr.
 Bilder, vaterländischer Thiere, mit deutsch. und franz. Text. geb. 2 Thlr. 12 Gr.
 — — ausländischer Thiere, mit deutsch. und franz. Text. geb. 3 Thlr.
 Bilder-Repertorium, zur leichten Vermehrung mannichfaltiger Kenntnisse für Kinder von
 5 bis 8 Jahren. geb. schwarz und mit illum. Kupfern. 2 Thlr.
 Buch, das erste, für Kinder, oder A B C und Lesebuch, mit Denksprüchen, Gebeten und
 Liederchen, mit illum. Kupfern. 1 Thlr. 12 Gr.
 Erwartung, die, oder bitte, lieber Vater, gute Mutter u. schenk uns dieses Bilderbuch,
 mit 43 illuminierten Kupfern. 2 Thlr. 3 Thlr. 6 Gr.
 Gallerie der Menschen. Ein Bilderbuch für die Jugend, zur Erweiterung ihrer Kenntnisse,
 und bei dem Unterricht der Länder- und Völkerkunde zu gebrauchen. 3 Thlr. mit vie-
 len illum. Kupfern. 6 Thlr. 12 Gr.
 — — mit französischem Text. 3 Thlr. 6 Thlr. 12 Gr.
 Glas, J., Handbuch von Erzählungen für das Kindesalter vom 4. bis 7. Jahre. 3 Thlr.
 mit illum. Kupfern. 3 Thlr. 12 Gr.
 Glas, J., Andachtsbuch für die Jugend. geb. 20 Gr.
 Dessen Unterhaltungen eines Vaters mit seinen Kindern über Gott und göttl. Dinge. 20 Gr.
 Glas, J., Rosallens Vermächtniß an ihrer Tochter Amande, oder Worte einer guten Mut-
 ter an den Geist und das Herz ihrer Tochter. Ein Bildungsbuch für Deutschlands
 Töchter. geb. 2 Thlr. 2 Thlr. 20 Gr.

Dessen die erzählende Mutter oder kurze Geschichten für Kinder von 2 bis 4 Jahren. 2 Thle. mit illum. Kupfern. 2 Thlr. 20 Gr.

Gräfe, M. J. G., Grammatik der griechischen Sprache. 16 Gr.

Handwörterbuch der deutschen Sprache ganz neu umgearbeitet, mit vielen Wörtern, auch fremden, sehr bereicherte Ausgabe. 2 Thle. 2 Thlr.

Hausius, M. C. G., die vier Jahreszeiten, oder belehrende und erzählende Darstellungen der bekanntesten Gegenstände der Natur, die zum Nutzen, Vergnügen und zur Nahrung der Menschen dienen. Ein Buch für die erwachsene Jugend mit illum. Kupfern gebunden. 10 Thlr. 16 Gr.

Jesús: ein Buch für Kinder, die anfangen in der Religion unterrichtet zu werden. 12 Gr. Korrespondent, der kleine, für Kinder. 2 Thle. 1 Thlr. 12 Gr.

Löhr, J. A. C., Bildereien zur Lust und Lehre für das frühere Alter unserer Kinder, in 4 Bändchen, mit illum. Kupfern. 2 Thlr.

Dessen Kleinigkeiten für unsere Kinder, mit illum. Kupfern. 1 Thlr. 16 Gr.

Nahrung, erste und zweite, für den keimenden Verstand guter Kinder, mit illum. Kupfern. geb. beide Theile. 3 Thlr. 4 Gr.

Seidel, C. A., Erste Blicke in den weiblichen Wirkungskreis. Ein Bilderbuch für Mädchen von 7 bis 12 Jahren. 2 Theile. 4 Thlr. 8 Gr.

Dessen Feierabende oder Erzählungen und Unterhaltungen über allgemeine Gegenstände des gemeinen Lebens, für das zarte Kindesalter. 2 Thle. mit illum. Kupfern. 3 Thlr. 4 Gr.

Neue Gesellschaftsspiele zu Weihnachten.

Bei dem Interesse, welches bei Alt und Jung die griechische Sache aufgeregt hat, wird man sich gern eine heitere Abendunterhaltung auch mit folgenden Spielen verschaffen:

Die Türken und die Griechen,

welche werden siegen? Ein auf ganz neue Art eingerichtetes politisches Gesellschaftsspiel für alle Stände und jedes Alter. Mit 32 illum. Kärtchen, in Futteral, Abbildungen der verschiedenen Kriegsvölker und Kriegsscenen enthaltend. 18 Gr.

Der Phönix und der Halbmond oder die Sache der Griechen und Türken.

Ein neues Unterhaltungsspiel für große und kleine Gesellschaften, nach der Art des beliebten Schimmelspiels frei eingerichtet. Mit 5 illum. Karten und 4 Würfeln. In Futteral und Büchsen 20 Gr. Ord. Ausgabe mit farbigen Kärtchen 12 Gr.

Rüsse geboten und geknackt.

Kleine Unterhaltungen für frohe Gesellschaften, in Räthseln, Logogryphen u. mit doppelten Auflösungen, in Reimen von L. Geißler, W. Graf und A. Schmidt. 12. geh. 12 Gr.

Ernst Kleins Kunst-Comptoir in Leipzig.

R u d o l p h W a l z,

Shawls-Fabrikant aus Paris,

empfiehlt hiermit sein wohl assortirtes Lager von wollenen und Cachemir-Shawls und Tüchern in allen Größen, Barréges Echarpes, Tücher, und Barréges in Stücken zu Kleibern; ferner ein bedeutendes Lager von französischer Gaze und Batiste, und hat sein Waarenlager im Brühl Nr. 418, zwischen der Katharinen- und Reichsstraße.

C. L. Baumgärtel, Hainstrasse No. 350,
empfehlte sich mit allen Arten goldenen und silbernen Taschenuhren, so wie mit jeder Art
Stuhuhren zu den nur möglichst niedrigen Preisen.

Die neuesten Gevatterkörbchen
in den geschmack vollsten Formen von Atlas, Band, Chenille, lakirt und plattirt, nebst dazu
nöthigen Handschuhen findet man in großer Auswahl bei
Gebrüder Tecklenburg.

Verkauf von **Venusmilch**

chemisch und ärztlich geprüft.
Der Flacon wird mit Gebrauchsverordnung zu 10 Gr. verkauft. Bei Abnahme von
ganzen Kistchen zu 3 und 6 Gläsern erhält man das Glas mit 8 Gr.

Echt Damascener Rosenöl,
der Flacon in schönem Etui mit Gebrauchsanweisung 1½ Thaler. Man kann sich mit einem
Flacon Kleider und Wäsche ein ganzes Jahr im schönsten Rosengeruch erhalten.
Beide Gegenstände eignen sich zu Weihnachts- und Neujahrs-Geschenken und sind zu
haben bei
J. G. Gräser,
neuer Neumarkt No. 14, der großen Feuerkugel gegenüber.

Neue durchaus brochirte Dames-Tücher und long Schawls
habe ich in einer sehr großen geschmackvollen Auswahl von 2 Thlr. das Stück an bis zu hö-
hern Preisen, so wie sehr billige neue halbseidne Kleider-Stoffe, Robes à Bordüre und
mehrere andere zu Weihnachtsgeschenken sich als brauchbar, nützlich, und neu, empfehlende
Artikel empfangen.
Gottfr. Ludw. Schmidt.

Feine englische wollene Westenzeuge à 10 Gr. die Elle
so wie ganz wohlflechte neue gedruckte Cattune und baumwollene Tücher, verkauft
Gottfr. Ludw. Schmidt, Petersstraße Nr. 33.

Dames Arbeits-Beutel
im neuesten türkischen Geschmack, empfing ich so eben in vorzüglicher Auswahl.
Gottfried Ludwig Schmidt, Petersstraße Nr. 33.

E m p f e h l u n g
passender Artikel zu Weihnachtsgeschenken.
Aecht chinesisches Crepp-Tücher in ½ bis ¾, Lyoner kleine seidene Tücher und Schawl-
chen in großer Auswahl, Bajadere in Barré mit Silber oder Gold, fertige gestickte
Spitzenhäubchen, Arbeitsbeutel von geschnittenem hourre de Soie-Schawls mit acht ver-
goldeten Schlössern. Für Herren acht Ost. Ind. Hals- und Taschen-Tücher, super feine weiße
Halstücher in Tacconet, türkische Gillets mit Palmatten, in ganz neuen Dessains, roth und
schwarz gemusterte seidene Gillets, so wie sehr schöne engl. Westenzeuge im neuesten Geschmack
empfehlen billig, ächt und gut
Jurany und Comp.

Empfehlung. Um mich diesen Christmarkt und darauf folgender Messe eines recht zahlreichen Besuchs erfreuen zu dürfen, verkaufe ich das Glas Punsch oder Necos, welches bisher 4 Gr. kostete (von derselben Größe und Güte), von heute Abend an für 3 Gr. Zugleich empfehle ich den hier noch nicht bekannten, sehr angenehm schmeckenden Tamarinden-Punsch à Glas 4 Gr.; so wie meine reingehaltenen Weine zu herabgesetzten Preisen, als: guten französischen rothen die Flasche 5 Gr., besseren 6 Gr., St. Gilles 8 Gr., Medoc 9 Gr., feinen dito 12 Gr., f. Roussillon 10 Gr., Bischof 10 Gr., f. Bourgunder 20 Gr., weißen Franzwein von sehr guter Qualität 6 Gr., Graves 9 Gr., alten dito 12 Gr., 1818r Rheinwein 8 Gr., alten Hochheimer 24 Gr., Schloß Johannisberger 1811r 48 Gr., Würzburger 8, 9 und 10 Gr., alter 14 Gr., reiner 1811r 16 Gr., delikater Geisenheimer 16 Gr., Lunell 12 Gr., alter Muscat 16 Gr., alter Mallaga 16 Gr., ganz alter 24 Gr., echter Madeira 24 Gr., extrafeine Punsch-Essenz 24 Gr., Jamaika-Rum 12 und 14 Gr. und reinschmeckenden westindischen 9 Gr. Bei allen Sorten werden für 12 Flaschen 13 gegeben. Auch ist f. Chocolate eigener Fabrik, die Tasse mit Gewürz 2 Gr., mit Vanille 3 Gr., stets zu haben bei C. L. Wolff im Keller unter Kochs Hof, am Markte.

Verkauf. Neue Alex. Datteln sind angekommen bei
Johann Bernhardt Rossi, Petersstraße.

Einladung im Wintergarten. Bei der jetzt eingetretenen Kälte wird es vielen angenehm seyn, ihren Kaffee im Grünen zu genießen. Ich habe die Einrichtung getroffen, daß die Säle des Wintergartens von morgen an Sonntags und Feiertags in den Nachmittagsstunden geheizt sind und Kaffee und dergleichen zu bekommen ist. Es bittet ergebenst um recht zahlreichen Besuch
Breiter.

Verloren. Es ist am 17. dieses ein Rad von einem Rollwagen, von der Ritterstraße über den Nicolaihof und Nicolaistraße bis an den Brühl verlohren worden. Der Finder wird gebeten, solches gegen ein gutes Douceur im Gasthof zu den 3 Schwanen abzugeben.

Thorzettel vom 20. Dezember.

Grimma'sches Thor.	U.	Nachmittag.
Gestern Abend.		Hr. Rfm. Meisch, v. hier, v. Hamburg zur. 3
Auf dem Dresdner Eilpostwagen: Hr. Finanzrath v. Ende, v. Dresden, im Schilde	5	
Hr. v. Leonardy, Partif. v. Hamburg, von Dresden, im Hotel de Russie	7	
Vormittag.		
Die Dresdner r. Post	6	
Die Dresdner Postkutsche	7	
Hr. Greishauptm. v. Planig, v. Meissen, v. d.	12	
Halle'sches Thor.	U.	Kanstädter Thor. U.
Gestern Abend.		Gestern Abend.
Hr. Bergrath Egert, v. Halle, v. D. Rittrich	5	Ein k. pr. Courier, v. Paris, pass. durch
Hr. Rfm. Wilhelmi, v. Halle, im P. de R.	6	Auf der Erfurter Postkutsche: Hr. Fabr. Kaschan, v. Luneville, in Nr. 540, u. Hr. Schneidermstr. Bouton, a. Petersburg, im Hotel de Care
Die Braunschweiger f. Post	8	Hr. Kaufm. Woesse u. Hr. Handlungsreis. Wetschy, v. Elberfeld, in Nr. 408
Vormittag.		Vormittag.
Die Berliner f. Post	7	Die Frankfurter r. Post
Die Hamburger r. Post	8	Nachmittag.
		Hr. Major v. Pochau, außer Diensten, von Weissenfels, im gr. Schild
		Hr. D. Wiesand, v. Lauchstädt, im g. Adler